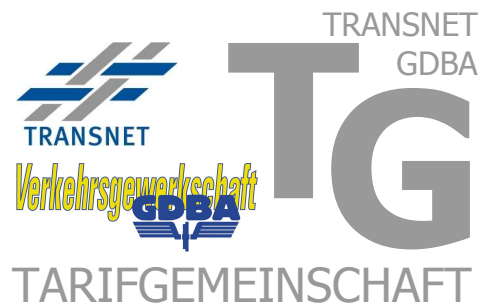


info



15.11.2010

Fa. Railrest N.V.

Tarifrunde 2010: Arbeitgeberangebot völlig unzureichend!

Bei Tarifverhandlungen am 15.11.2010 für die Kölner Beschäftigten der Fa. Railrest N.V. legte die Arbeitgeberseite ein vollkommen unzureichendes Angebot vor. Es beinhaltet:

- Erhöhung der Stundenlöhne um ein Prozent
- Einmalzahlung von 50 Euro
- Keine weitere Zahlung von Überzeitzuschlägen für Überzeiten aus der sogenannten „Idle-time“

Die TG fordert eine spürbare Verbesserung der Löhne. Die Bewertung der sogenannten „Idle-Time“ ist durchaus verhandelbar. Die Beschäftigten erwarten aber eine nachvollziehbare Bewertung der Arbeitszeit. Denkbar wäre eine „Check-In – Check-Out“ Bewertung der Arbeitszeit unter Berücksichtigung der Arbeitsschutzpause.

Völlig inakzeptabel ist die angebotene Lohnerhöhung um ein Prozent. Damit werden nicht einmal die Steigerungen bei Energie- und Lebenshaltungskosten sowie der Krankenkassenbeiträge ab 2011 abgedeckt.

Die Verhandlungen werden am 22. November 2010 fortgesetzt. Wir erwarten dann ein verhandelbares Angebot der Arbeitgeberseite und keine Almosen!

**Büro
der Tarifgemeinschaft**

Tarifgemeinschaft TRANSNET/GDBA (TG)
Weilburger Str. 24; 60326 Frankfurt am Main
Telefon (0 69) 24 18 20 10, Fax (0 69) 24 18 20 33
E-Mail: transnet.gdba@tarifgemeinschaft.org